
Statusbericht des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Ludwigshafen

TWL

Stand 29.10.2012

The logo for Technische Werke Ludwigshafen AG (TWL) consists of the letters 'TWL' in a bold, red, sans-serif font. The letters are closely spaced and have a slight shadow effect.

Technische Werke Ludwigshafen AG

Statusbericht Klimaschutzkonzept LU

Stand: 29.10.2012

		Bemerkungen	
HH8	Informative Stromrechnung	Die TWL Energierechnung ist überarbeitet und enthält vergleichende Energieverbrauchswerte	erl
HH14	Bürgersolaranlage, Solar und Spar	Über den Stadtparkassenfonds wurde durch TWL im Jahr 2011 eine Leistung von 3200 kW _p PV-Anlage installiert	
HH20	Null-Emissions-Quartier	TWL würde sich als Energieversorger mit know-how beteiligen	offen
GHD5	Intelligente Strom- und Wärmezähler	Derzeit ist noch sehr viel Bewegung bei den Produkten und bei der Normierung der Schnittstellen.	praktische Durchführung offen
S2	3 Pilotprojekte „Contractingplus“	Drei städtische Liegenschaften werden ganzheitlich betrachtet und nach Ausführung die Energieeffizienz nachgewiesen. Es wurden noch keine städtischen Liegenschaften definiert. TWL kann als Contractor wie bei den GAG-Projekten die Projekte umsetzen.	offen
S3	Contracting für Ludwigshafener Schulen	Die hohe Energieeinsparung und CO ₂ Einsparung ist beispielhaft für weitere Projekte. Die restlichen 12 Ludwigshafener Schulen könnten nach Zustimmung der Stadt ebenfalls energetisch optimiert werden. S. auch H1	offen



Statusbericht Klimaschutzkonzept LU

Stand: 29.10.2012

		Bemerkungen
S8	Energieeffiziente Straßenbeleuchtung	<p>TWL kann die energieeffiziente Straßenbeleuchtung nachhaltig unterstützen.</p> <p>Die möglichen Kooperationen zwischen der Stadt Ludwigshafen und TWL müssten noch abgestimmt werden.</p>
H1	Klimaschutzprojekt an Ludwigshafener Schulen	<p>TWL könnte im Rahmen der Energiebewirtschaftung der restlichen 12 Schulen die Einführung des pädagogischen Prämiensystems aus dem Projekt „Contracting 34-Schulen“ auf die restlichen Schulen übertragen</p>
E1	Energieeffizienz- und Klimaschutzstrategien TWL	<p>Ein Internetbasiertes Energieeffizienzmonitoring wird bis Oktober 2012 realisiert. (Teilaspekt) fertiggestellt.</p> <p>Die vorhandenen Kapazitäten der Wärmeauskopplung für die FW werden bis 2013 erschöpft sein.</p> <p>Weitere Energiebezugskapazitäten müssen für die Weiterführung des FW-Ausbaus in Ludwigshafen erschlossen werden.</p> <p>Realistische Möglichkeiten bestehen bei der Wärmeauskopplung aus der BASF, MVV-GKM, und in kleineren Mengen bei der Fa Abbott.</p> <p>Die Projekte werden derzeit untersucht.</p>

Statusbericht Klimaschutzkonzept LU

Stand: 29.10.2012

		Bemerkungen
E2	Umsetzung der EU-Effizienzrichtlinie	Für Industriekunden wird bis Ende 2012 ein Energiemonitoringsystem aufgebaut, das die Grundvoraussetzung für die Umsetzung der EU-Richtlinie darstellt. + weitere Maßnahmen werden derzeit betrachtet und danach umgesetzt.
E3	Abwärmeauskopplung BASF und Volllastung MHKW	Die im Jahr 2011 in Betrieb gesetzte FW Leitung nach Frankenthal wird durch Erweiterungsmaßnahmen in Frankenthal höher ausgelastet. TWL und BASF entwickeln derzeit ein Versorgungskonzept für die BASF, das zum Ziel hat, die Wärmeauskopplung der BASF Klärschlammverbrennung weiter auszunutzen. Darüber hinaus werden mit der BASF weitere Möglichkeiten der Abwärmenutzung geprüft. Die Volllastung des MHKW steht erst nach der Integration eines weiteren Mitglieds an.
E4	Wärmenutzungskonzept	TWL entwickelt und realisiert im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten Energieversorgungsprojekte. Eine Erhöhung der Umsetzung ist aus finanzieller Sicht derzeit nicht möglich.

Statusbericht Klimaschutzkonzept LU

Stand: 29.10.2012

		Bemerkungen
E5	Ausbau von Nah- und Fernwärme	<p>Bis Ende 2013 sind die Verdichtungsprojekte nahezu abgeschlossen.</p> <p>Nahwärmenetzgebiet VBL wird teilweise auf erneuerbare Energie umgestellt (Bio-Gas-Anwendung).</p> <p>Die Erweiterung des Baugebietes Neubruch wird derzeit auf Nahwärmeversorgung geplant.</p> <p>-> TWL verhandelt derzeit mit der BASF die Erschließung des Contractorenzentrums in der Nähe der Klärschlammverbrennungsanlage (FW-Netz Pfingstweide)</p>
E6	Erneuerbare Energie stärken	<p>TWL realisiert im Rahmen des Klima Aktiv Sparbriefes anteilig Projekte.</p> <p>Das Stadtparkassenprojekt wird bis Ende 2013 abgeschlossen sein.</p> <p>Weitere Projekte können aus Finanzierungssicht nicht realisiert werden.</p> <p>Beispiele: -Kälte- und Wärmeversorgung bei der Fa Abbott -Wärmeversorgung der BASF Z-Bauten (FW-Netz Pfingstweide)</p>
E8	Innovative Konzepte fördern	<p>KWK Projekte werden seit Jahren in den Segmenten 50 bis 2000 KW wirtschaftlich umgesetzt.</p> <p>Für weitere Innovationsprojekte stehen nur sehr geringe Mittel zur Verfügung, so dass nur geringfügige Projekte mit Fremdfinanzierung der Firmen umgesetzt werden.</p>

Contractorenzentrum BASF

